

Grotesken

Autor(en): **Baumberger, Otto**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **51 (1925)**

Heft 33

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Grotesken

V. Das kleine Glas



Mancher Mann, der alkoholisch angehaucht ist oder schmachtet, wird betrübt und melancholisch, wenn er einen Schnaps betrachtet.

Denn er sagt sich achselzuckend: Lang wird der Genuss nicht währen, denn, ein einzig mal nur schluckend wird er diesen Stiefel leeren.

Wohl erzählt man, dass Beschränkung jedes Meisters Zierde wäre; doch zuviel davon ist Kränkung einer starken Männerehre.

Schliesslich weiss ein jeder Schnapsler, dass ein Gläschen sozusagen höchstens einen schwachen Japsler einer Kehle kann vertragen.

Doch wer hindert ihn, den bill'gen oder teuren Schnaps aus Krügen nachzufüllen und vertilgen, bis die Quanten ihm genügen?

Paul Altheer